

HALBJAHRESFINANZ- BERICHT 2025

SUPPORTING NEXT-GENERATION
EXPERIENCES, HOSPITALITY & HAPPINESS



Kurfürstendamm 14
10719 Berlin
Deutschland

029 Group Halbjahresfinanzbericht 2025

INHALTSÜBERSICHT

1. ZWISCHENLAGEBERICHT	4
A. BERICHT ZUR GESCHÄFTS- UND WIRTSCHAFTSLAGE.....	4
B. GESCHÄFTSERGEBNISSE UND FINANZLAGE ZUM HALBJAHR.....	9
C. PROGNOSEBERICHT	14
D. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT	17
2. HALBJAHRESFINANZBERICHT	19
3. VERANTWORTLICHKEITSERKLÄRUNG	31
4. HAFTUNGSAUSSCHLUSS/ KONTAKT	32



ZWISCHEN- LAGEBERICHT

1. ZWISCHENLAGEBERICHT

A. BERICHT ZUR GESCHÄFTS- UND WIRTSCHAFTSLAGE

1. MARKOÖKONOMISCHE ENTWICKLUNGEN UND BRANCHENENTWICKLUNGEN

Das weltweite Wirtschaftswachstum zeigte sich im ersten Halbjahr 2025 schwächer als noch zu Beginn des Jahres erwartet. Der Internationale Währungsfonds (IWF) revidierte die Erwartung für das globale Wachstum im Gesamtjahr auf 2,8%.¹ Die Rücknahme der Wachstumsprognose ist vor allem auf die starken handelspolitischen Verwerfungen sowie die gestiegene politische Unsicherheit zurückzuführen, insbesondere durch die Anhebung von Zöllen durch die Vereinigte Staaten (USA) und die Reaktionen globaler Handelspartner.²

Die globale Gesamtinflation geht weiter zurück, allerdings etwas langsamer als bisher erwartet. In der Eurozone liegt die Inflationsrate bei 2,0% und ist um 0,5% seit Jahresbeginn gesunken.³ Die Europäische Zentralbank (EZB) hat auf diese Entwicklungen mit einer erneuten Senkung der Leitzinsen auf 2% reagiert.⁴ Im ersten Halbjahr zeigte sich die Federal Reserve (FED) angesichts der unsicheren politischen und wirtschaftlichen Lage weiterhin vorsichtig. Im September erfolgte jedoch die erste Zinssenkung seit Dezember um 0,25 Prozentpunkte auf eine Spanne von 4,00 % bis 4,25 %.⁵

Die Risikolage hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verschärft. Die fortgesetzten Zollerhöhungen der USA sowie die entsprechenden Gegenreaktionen zentraler Handelspartner sorgen für zunehmende Unsicherheit im internationalen Handel und belasten sowohl die Investitionsbereitschaft als auch die Exportdynamik.⁶ Zugleich treten Inflationsrisiken stärker in den Vordergrund – insbesondere im Dienstleistungssektor, wo anhaltend kräftige Lohnsteigerungen auf nur geringe Produktivitätsfortschritte treffen.⁷ Verschärft wird die Lage durch geopolitische Spannungen und regionale Konflikte, die das globale Wachstum bremsen und kurzfristig den Preisauftrieb verstärken können. Nicht zuletzt reagieren auch die Finanzmärkte sensibler auf politische Eingriffe.⁸

Das Aktienmarktumfeld war im ersten Halbjahr 2025 von hoher Volatilität und marktbewegenden politischen Entscheidungen geprägt. Besonders die US-

¹ International Monetary Fund; World Economic Outlook April 2025; <https://www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2025/04/22/world-economic-outlook-april-2025>.

² International Monetary Fund; World Economic Outlook April 2025; <https://www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2025/04/22/world-economic-outlook-april-2025>.

³ European Central Bank; Inflation and Consumer Prices; https://www.ecb.europa.eu/stats/macroeconomic_and_sectoral/hicp/html/index.de.html.

⁴ European Central Bank; Key ECB Interest rates; https://www.ecb.europa.eu/stats/policy_and_exchange_rates/key_ecb_interest_rates/html/index.en.html.

⁵ JP Morgan, After the rate cut; <https://privatebank.jpmorgan.com/apac/en/insights/markets-and-investing/tmt/after-the-rate-cut-investing-beyond-us-markets>

⁶ Morningstar; Q2 2025 in Review and Q3 2025 Market Outlook; <https://www.morningstar.com/markets/q2-2025-review-q3-2025-market-outlook>.

⁷ International Monetary Fund; World Economic Outlook April 2025; <https://www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2025/04/22/world-economic-outlook-april-2025>.

⁸ BlackRock; 2025 Midyear Global Outlook; <https://www.blackrock.com/corporate/literature/whitepaper/bii-midyear-outlook-2025.pdf>.

Zollpolitik führte zu ausgeprägten Kursschwankungen und sorgte für erhebliche Verunsicherung unter Anlegern.⁹ Nach einem markanten Einbruch im April konnten sich die internationalen Aktienmärkte jedoch im Verlauf des Mai und Juni spürbar erholen. Technologieaktien erwiesen sich dabei erneut als Wachstumstreiber und übertrafen den Gesamtmarkt deutlich.¹⁰ In Europa zeigte sich der Aktienmarkt besonders robust: Er verzeichnete im zweiten Quartal eine überdurchschnittlich positive Entwicklung und übertraf im relativen Wachstum die US-amerikanischen Indizes.¹¹

Im ersten Halbjahr 2025 erlebten die globalen Venture-Capital-Märkte erneut eine Belebung. Die weltweiten Investitionen stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um rund 24% auf knapp USD 190 Mrd., getrieben vor allem durch großvolumige Finanzierungsrunden im Bereich künstliche Intelligenz sowie Cloud- und Biotechnologie. Die Anzahl der Deals ging hingegen weiter zurück, was auf selektivere Investitionsentscheidungen hinweist.¹² In den USA entfielen über 70% des weltweiten Volumens auf Late Stage Unternehmen, während Asien weiter rückläufig war.¹³ In Deutschland stieg das Finanzierungsvolumen im ersten Halbjahr auf EUR 4,0 Mrd. (+14 % ggü. H1 2024), bei insgesamt 503 Runden.¹⁴ Das zweite Quartal war mit EUR 2,4 Mrd. besonders stark und markierte ein 45 % Plus gegenüber Q1. Maßgeblich geprägt wurde das Ergebnis durch mehrere Megadeals, darunter sechs Runden über EUR 100 Mio. Über 30% des Kapitals stammt von internationalen Investoren, größtenteils aus den USA. Frühphasenfinanzierungen blieben dagegen unter Druck.¹⁵

Der internationale Travel Markt hat ein Marktvolumen von USD 15 Billionen bis 2040.¹⁶ Dieses wird durch steigende Ausgaben der Konsumenten, vermehrte Mobilität und den Wunsch nach Erlebnissen getrieben. Besondere Treiber sind laut einer Boston Consulting Group-Studie der wachsende Wohlstand in Schwellenländern, technologische Innovationen im Reiseerlebnis sowie eine zunehmende Nachfrage nach nachhaltigem und individualisiertem Tourismus. Die Veröffentlichung hebt hervor, dass Unternehmen, die agil auf neue Kundenpräferenzen reagieren und innovative digitale Angebote bereitstellen, erheblich vom Wachstum dieses Sektors profitieren können.¹⁷

⁹ BlackRock; 2025 Midyear Global Outlook; <https://www.blackrock.com/corporate/literature/whitepaper/bii-midyear-outlook-2025.pdf>.

¹⁰ Bloomberg; Halfway through the crosscurrents; Themes and trends from H1 2025; <https://www.bloomberg.com/professional/insights/markets/halfway-through-the-crosscurrents-themes-and-trends-from-h1-2025/>.

¹¹ Morningstar; Q2 2025 in Review and Q3 2025 Market Outlook; <https://www.morningstar.com/markets/q2-2025-review-q3-2025-market-outlook>.

¹² S&P Global; H1 2025 Venture Capital funding up to 25% globally; <https://www.spglobal.com/market-intelligence/en/news-insights/articles/2025/7/h1-2025-venture-capital-funding-up-25-globally-91292520>.

¹³ PitchBook; Global Venture Report Q2 2025; <https://pitchbook.com/news/reports/q2-2025-global-vc-first-look>.

¹⁴ KfW; KfW Venture Capital Dashboard Q2 2025; https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Research/PDF-Dokumente-Dashboard/KfW-VC-Dashboard-Q2-2025_EN.pdf.

¹⁵ KfW; KfW Venture Capital Dashboard Q2 2025; https://www.kfw.de/PDF/Download-Center/Konzernthemen/Research/PDF-Dokumente-Dashboard/KfW-VC-Dashboard-Q2-2025_EN.pdf.

¹⁶ Bosten Consulting Group (BCG); Unpacking the \$15 Trillion Opportunity in Leisure Travel; https://www.bcg.com/publications/2025/the-15-trillion-opportunity-in-leisure-travel?utm_source=linkedin&utm_medium=social&utm_campaign=none&utm_description=organic&utm_topic=none&utm_geo=global&utm_content=linkedin_jul23&linkId=844285123.

¹⁷ Bosten Consulting Group (BCG); Unpacking the \$15 Trillion Opportunity in Leisure Travel; https://www.bcg.com/publications/2025/the-15-trillion-opportunity-in-leisure-travel?utm_source=linkedin&utm_medium=social&utm_campaign=none&utm_description=organic&utm_topic=none&utm_geo=global&utm_content=linkedin_jul23&linkId=844285123.

Der deutsche Hotelimmobilien-Investmentmarkt erlebte in der ersten Jahreshälfte 2025 einen spürbaren Aufwärtstrend: Das Transaktionsvolumen stieg auf EUR 830 Mio, was im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von 52 % darstellt.¹⁸ Während das erste Quartal 2025 mit ca. EUR 238 Mio noch relativ verhalten begann, trieb insbesondere das zweite Quartal den Markt durch größere Abschlüsse an. Deutlich zeichnete sich dabei die Bedeutung internationaler Kapitalgeber ab: rund 70 % der Investments entfielen auf ausländische Investoren, was das Vertrauen in den robusten deutschen Hotelmarkt unterstreicht.¹⁹

2. PORTFOLIO REVIEW

Unser Portfolio gliedert sich derzeit in zwei Segmente: Travel & Hospitality und Consumer Brands. Die meisten unserer Portfoliounternehmen erzielten weiterhin eine solide operative und finanzielle Leistung.

2.1 TRAVEL & HOSPITALITY

Limestone Capital hat im ersten Halbjahr 2025 seine Position als führender Gestalter der europäischen Hospitality-Landschaft mit einer Reihe strategischer Initiativen und spektakulärer Neueröffnungen weiter gefestigt. Mit der Eröffnung von Aethos Mallorca im Juni setzte die Marke einen neuen Standard für mediterrane Lifestyle-Hotellerie: Ein außergewöhnliches Haus, das moderne Architektur, lokale Authentizität und den Aethos-typischen Fokus auf Gemeinschaft und Wohlbefinden miteinander verbindet – und bereits erste Anerkennungen in führenden internationalen Reisemagazinen erhielt.

Ein weiterer Meilenstein war die Übernahme des ikonischen Nobu Hotel London Shoreditch, das künftig als Londoner Flaggschiff dienen und Limestones Präsenz in einer der wichtigsten Metropolen Europas weiter stärken wird. Das vielfach ausgezeichnete Aethos Ericeira bestätigte unterdessen seinen Kultstatus mit einem der ersten MICHELIN Keys Portugals – ein Beweis für die Verbindung von Designexzellenz, kulinarischer Qualität und authentischem Gästeerlebnis.

Mit der mehrheitlichen Übernahme der LOISIUM Wine & Spa Hotels erweitert Limestone sein Portfolio um eine der spannendsten europäischen Hospitality-Marken. Ein Investitionsprogramm von über EUR 100 Mio. wird vier neue Häuser in Italien und Frankreich hervorbringen, die Wein, Wellness und zeitgemäßes Design in ikonischen Regionen verbinden. Ergänzt wird diese Expansion durch die Einführung von Crafted, einer neuen naturorientierten Lifestyle- und Member-Club-Marke, die kreative Rückzugsorte in einzigartigen Lagen schafft.

Mit einem klaren Fokus auf designorientierte Immobilien in Top-Lagen, außergewöhnliche Markenerlebnisse und nachhaltige Wertschöpfung

¹⁸BNP Paribas Real Estate; Report Hotel-Investmentmarkt; <https://www.realestate.bnpparibas.de/sites/default/files/document/2025-07/bnppre-hotelimmobilien-investmentmarkt-deutschland-2025q2.pdf>.

¹⁹ BNP Paribas Real Estate; Report Hotel-Investmentmarkt; <https://www.realestate.bnpparibas.de/sites/default/files/document/2025-07/bnppre-hotelimmobilien-investmentmarkt-deutschland-2025q2.pdf>.

untermauert Limestone Capital seine Rolle als führender Gestalter der europäischen Hospitality-Landschaft.

Hotelbird hat im ersten Halbjahr 2025 seine Marktführerschaft im Bereich digitaler Check-in/out-Lösungen weiter gefestigt und die Produktpalette um zukunftsweisende Features erweitert. Als exklusiver Vertragspartner von Assa Abloy erfolgte der Launch des *Wallet Key*, der den kontaktlosen Zugang für Gäste noch komfortabler gestaltet. Der Roll-out bei *Motel One* entwickelt sich dynamisch, unterstützt durch die geplante Expansion der Hotelgruppe in den kommenden Jahren. Parallel sorgen erfolgreiche Pilotprojekte mit internationalen Hotelgruppen und verlängerte Rahmenverträge mit bestehenden Partnern für zusätzliches Wachstumspotenzial. Mit tief integrierten PMS-Schnittstellen, einem klaren Fokus auf Benutzerfreundlichkeit und einem starken Vertriebsnetzwerk bleibt Hotelbird treibende Kraft in der digitalen Transformation der Hotellerie.

2.2 CONSUMER BRANDS

TRIP hat im ersten Halbjahr 2025 seine Position als globale Leitmarke im Bereich beruhigender Premium-Getränke weiter ausgebaut. Mit einer Umsatzsteigerung von 117 % gegenüber dem Vorjahr (Geschäftsjahr endet Ende Februar) und drei Rekordmonaten setzte die Marke neue Maßstäbe.

Der US-Markteintritt erwies sich als Durchbruch: Nach einer der erfolgreichsten Produkteinführungen kleiner Marken bei Target ist die landesweite Distribution ab dem zweiten Halbjahr gesichert. Bereits im Juni übertraf der US-Umsatz das gesamte Vorjahresniveau. Im Heimatmarkt UK sorgte der Launch von Wild Strawberry mit Calm-Branding – der zweiterfolgreichste Softdrink-Launch des ersten Halbjahres – für zusätzliche Markenstärke. Die erfolgreiche Partnerschaft mit Calm wird auf weitere Produkte ausgeweitet.

TRIP ist als einzige Getränkemarken in allen führenden britischen Einzelhändlern vertreten und begeistert eine wachsende Gen-Z-Community mit Millionen TikTok-Views und hoher kultureller Relevanz. In UK und EU arbeitet die Marke nachhaltig profitabel und treibt die Sortimentserweiterung voran: Neue Mindful Blends und funktionale Supplements in Form von Gummies, Pulvern und Patches eröffnen weitere Wachstumsfelder.

Mit dieser Kombination aus viraler Markenpräsenz, Produktinnovation und globaler Expansion ist TRIP bestens positioniert, seine Reichweite und Markenpräsenz in den kommenden Jahren kontinuierlich auszubauen.

Brother's Bond Bourbon hat im ersten Halbjahr 2025 eine entscheidende Phase seiner internationalen Expansion eingeleitet. Das von Ian Somerhalder und Paul Wesley gegründete Ultra-Premium-Label sicherte sich frisches Wachstumskapital, um die Präsenz in den USA zu stärken und in zentrale internationale Märkte vorzudringen. Mit neuen Distributionspartnerschaften in

Europa, Asien und den Vereinigten Arabischen Emiraten ist die Marke nun auf drei Kontinenten vertreten. Der Eintritt in den globalen Travel-Retail-Markt erfolgt in Kooperation mit Gebr. Heinemann und umfasst exklusive Produkteinführungen an Flughäfen und auf Premium-Kreuzfahrten, begleitet von interaktiven Markenerlebnissen und digitaler Storytelling-Integration. Das preisgekrönte Portfolio reicht vom klassischen Straight Bourbon über American Blended Rye bis zu innovativen Abfüllungen aus regenerativ angebautem Getreide, die Nachhaltigkeit und Handwerkskunst vereinen. Mit einem klaren Purpose und einer wachsenden Fangemeinde weltweit baut Brother's Bond seine Position als eine der spannendsten Marken im Premium-Spirituosen-Segment kontinuierlich aus.

Fjör hat 2025 seine Marken- und Produktstrategie konsequent weiterentwickelt und ein starkes Signal für Innovation im Premium-Skincare-Segment gesetzt. Der Launch der *Hydrolytic® Body Moisturizer* im Juni – der weltweit ersten hydrolytischen Körperpflege – markierte einen Meilenstein: Basierend auf 30 Jahren Enzymforschung kombiniert das Produkt wissenschaftlich belegte Mikrobiom-Unterstützung mit 24-Stunden-Feuchtigkeitspflege. Die patentierte Technologie entfernt sanft abgestorbene Hautzellen, steigert die Vielfalt des Hautmikrobioms und stärkt die Hautbarriere nachweislich. Parallel steigerte Fjör seine Marketingeffizienz durch den verstärkten Einsatz organischer Reichweite und nutzergenerierter Inhalte, während neue Partnerschaften die Grundlage für zukünftige Expansionsschritte legen. Trotz herausfordernder Marktbedingungen blieb das Unternehmen agil und festigte seine Position als Vorreiter für wissenschaftlich fundierte, mikrobiomfreundliche Hautpflege, die Gesichtspflege-Expertise konsequent auf den gesamten Körper überträgt.

B. GESCHÄFTSERGEBNISSE UND FINANZLAGE ZUM HALBJAHR

1. ERTRAGSLAGE

Betriebliche Erträge	Im Berichtszeitraum bestehen die sonstigen betrieblichen Erträge hauptsächlich aus der Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen in Höhe von EUR 171,52 (Vorjahr: EUR 33.015,11). Im Vorjahr bestanden die sonstigen betrieblichen Erträge hauptsächlich aus dem Verkauf von Anteilen an der Emerald Stay SA, welcher einen Erlös in von EUR 1.567.883,07 sowie einen Veräußerungsgewinn in Höhe von EUR 903.489,12 erzielte.
Personalaufwand	Die Personalkosten konnten im Vergleich zum Vorjahr gesenkt werden. Die Personalkosten beliefen sich auf EUR 40.208,59, was auf die Kosten im Zusammenhang mit der Beschäftigung unseres Geschäftsführers zurückzuführen ist.
Veränderung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen	Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich in H1 2025 auf EUR 179.424,04. Neben Rückstellungen gehörten die Büromiete in Berlin, Versicherungskosten, Anwaltskosten in Zusammenhang mit unserer Jahreshauptversammlung, Prüfungsgebühren und Buchhaltungskosten zu den wichtigsten Kostentreibern des Berichtszeitraums.
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	Bei den Zinseinnahmen handelt es sich um die Verzinsung des Convertible Bond zum 30. Juni 2025. Die Zinsen für das erste Halbjahr beliefen sich auf EUR 2.784,44.
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Im Rahmen der Kreditfazilität fielen im ersten Halbjahr 2025 Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 15.897,97 an, verglichen mit EUR 9.114,72 im Vorjahreszeitraum.
Jahresfehlbetrag für H1 2025	Der Jahresfehlbetrag für H1 2025 beläuft sich auf EUR 236.603,12.

2. AKTIVA UND PASSIVA

A. VERMÖGENSWERTE

Als Investmentholding betrachten wir das investierte Kapital und die NAV-Entwicklung als unsere wichtigsten KPIs. Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung unserer KPIs seit Abschluss der Sacheinlage und seit Abschluss neuer Beteiligungen:

Unternehmen	Hauptsitz	Sektor	Anteil
Limestone Capital AG	Zug, Switzerland	Travel & Hospitality	35,7%
Hotelbird GmbH	Munich, Germany	Travel & Hospitality	4,8%
TRIP Drink Ltd.	London, United Kingdom	Consumer Brands	5,0%
Brother's Bond Distilling Co. LLC	Camden, Delaware, United States	Consumer Brands	1,6%
Fjör Ltd.	London, United Kingdom	Consumer Brands	11,3%

Unternehmen	Investiertes Kapital*	Buchwert (EUR) nach deutschem HGB	Netto-Inventarwert**	Anstieg im Vergleich zum Buchwert
Limestone Capital AG	EUR 788.330	EUR 8.006.872	EUR 33.346.486	+317,1%
Hotelbird GmbH	EUR 499.867	EUR 426.465	EUR 499.867	+17,2%
TRIP Drink Ltd.	EUR 1.489.354	EUR 6.751.780	EUR 10.169.430	+50,6%
Brother's Bond Distilling Co. LLC	EUR 815.995	EUR 886.764	EUR 784.063	-11,7%
Fjör Ltd.	EUR 262.320	EUR 262.320	EUR 263.002	+0,3%

* Spiegelt die historische Kostenbasis der Investitionen zum Zeitpunkt der Investition wider. Spiegelt die ungefähre historische Kostenbasis des Portfolios bei einem angenommenen Wechselkurs von Pfund Sterling zu Euro von 1,17, einem angenommenen Wechselkurs von USD zu EUR von 0,85 und einem angenommenen Wechselkurs von CHF zu EUR von 1,07 wieder.

** Die Entwicklung des Nettoinventarwerts ist ein APM und spiegelt die Buchwertanpassungen infolge der nachfolgenden Finanzierungsrunden wider. Die Entwicklung des Nettoinventarwerts wird nicht in Übereinstimmung mit dem deutschen GAP ausgewiesen.

Veränderungen im Anlagevermögen

Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich durch Wechselkursschwankungen von EUR 16.427.917,18 zum 31. Dezember 2024 auf EUR 16.425.801,64 zum 30. Juni 2025, blieben also annähernd gleich.

Veränderungen im Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen ist zum 30. Juni 2025 auf EUR 81.710,38 gesunken gegenüber EUR 214.483,98 zum 31. Dezember 2024.

B. EIGEN- UND FREMDKAPITAL

Veränderungen im Eigenkapital	Das gezeichnete Kapital und die Kapitalrücklage blieben zum 30. Juni 2025 mit EUR 5 Mio. bzw. EUR 17 Mio. unverändert. stabil und spiegeln damit keine Veränderungen in der Kapitalstruktur gegenüber dem Vergleichszeitraum wider. Aufgrund des Jahresfehlbetrages von EUR 0,2 Mio. hat sich das Eigenkapital von EUR 16,0 Mio. auf EUR 15,8 Mio. verringert.
Entwicklung der Rückstellungen	Die sonstigen Rückstellungen verringerten sich von EUR 112.594,43 zum 31. Dezember 2024 auf EUR 76.421,98 zum 30. Juni 2025.
Veränderungen der Verbindlichkeiten	Die Gesamtverbindlichkeiten beliefen sich zum 30. Juni 2025 auf EUR 701.769,61, verglichen mit EUR 596.124,89 zum 31. Dezember 2024, aufgrund von erhöhten sonstigen Verbindlichkeiten.

3. KAPITALFLUSSRECHNUNG

Veränderung des Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf EUR -232.757,31. Dies spiegelt hauptsächlich das Periodenergebnis von EUR -236.603,12 für den Zeitraum wider.
Veränderung des Cashflows aus der Investitionstätigkeit	Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit belief sich im ersten Halbjahr 2025 auf EUR -1.913,00 und entfällt auf Investitionen in das Sachanlagevermögen..
Veränderung es Cashflows aus der Finanzierungstätigkeit	Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf EUR 102.784,44, was auf die Kreditaufnahme im Rahmen der Kreditfazilität zurückzuführen ist.
Barmittel am Ende des Zeitraum	Die liquiden Mittel am Ende des Berichtszeitraums beliefen sich auf EUR 64.994,22.

4. LIQUIDITÄT UND KAPITALAUSSTATTUNG

Die Finanzierungspolitik des Unternehmens zielt darauf ab, eine ausreichende Liquidität sicherzustellen, um den operativen und strategischen Finanzbedarf für potenzielle künftige Investitionen zu jedem Zeitpunkt zu decken.

Das Unternehmen geht davon aus, dass es über die Kreditfazilität ausreichend Mittel für seine laufenden Kosten in den nächsten Jahren (in denen keine Erlöse aus den Portfoliounternehmen realisiert werden), insbesondere für die laufenden Personal- und Verwaltungskosten, zur Verfügung hat. Nach ihrer Planung zum Zeitpunkt dieses Halbjahresberichts beabsichtigt die Gesellschaft, ihren kurz- und längerfristigen Finanzierungsbedarf - der sich im Falle neuer Investitionen ergeben kann - durch Eigen- oder Fremdkapital zu decken, und hat keinen Bedarf an einer Kreditaufnahme.

Zum 30. Juni 2025 hatte die Gesellschaft rund EUR 0,655 Mio. im Rahmen der Kreditfazilität mit der Apeiron Investment Group Ltd. in Anspruch genommen. Die Gesamtkapazität der Kreditfazilität belief sich auf EUR 2,0 Mio., sodass zum 30. Juni 2025 noch EUR 1,345 Mio. verfügbar waren.

5. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 24. Juli 2025 gab die 029 Group SE bekannt, dass ihr Portfoliounternehmen Limestone Capital im ersten Halbjahr 2025 bedeutende strategische Fortschritte erzielt hat. Neben der Eröffnung von *Aethos Mallorca* und der Übernahme des *Nobu Hotel London Shoreditch* übernahm Limestone Capital mehrheitlich die *LOISIUM Wine & Spa Hotels* und führte mit *Crafted* eine neue naturorientierte Lifestyle-Hotelmarke ein.

Am 4. August 2025 meldete die 029 Group SE eine erste markenübergreifende Kooperation zweier Portfoliounternehmen: *TRIP* und *Brother's Bond Bourbon* starteten mit „The Brother's TRIP“ eine gemeinsame Sommerkampagne, die TRIPs funktionales Pfirsich-Ingwer-Getränk mit Brother's Bonds Premium-Bourbon in einem saisonalen Cocktail kombiniert. Die Kampagne erzielte innerhalb kurzer Zeit hohe Reichweiten in sozialen Medien und verdeutlicht die Synergien innerhalb des 029-Group-Portfolios.

Am 12. August 2025 wurde der Erwerb einer Beteiligung von über 30 % an *Nokken* durch Limestone Capital AG bekanntgegeben, einem britischen Anbieter von designorientierten modularen Kabinen. Die Partnerschaft soll die internationale Expansion von Nokken vorantreiben und die Entwicklung nachhaltiger, naturverbundener Hospitality-Konzepte beschleunigen.

C. PROGNOSEBERICHT

1. Annahmen zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Entwicklung der Kapitalmärkte

Wir erwarten, dass die Volatilität in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 weiterhin hoch bleibt und sich die Vermögenspreise weiter anpassen werden. Gleichzeitig rechnen wir jedoch mit einer zunehmenden Klarheit in Bezug auf die Inflationstrends und den Kurs der Zentralbanken.

Das globale Wachstum wird für 2025 mit 3,0 % und für 2026 mit 3,1 % prognostiziert, im Einklang mit der Prognose des World Economic Outlook (WEO) vom Juli 2025. Auch wenn dies eine moderate Verbesserung darstellt, bleibt die Entwicklung von verschiedenen wirtschaftlichen Faktoren abhängig. Die allmähliche Abkühlung der Arbeitsmärkte sowie unerwartete politische Entscheidungen dürften die Inflationsdynamik beeinflussen. Im Juli 2025 verzeichnete die Europäische Union eine jährliche Inflationsrate von 2,0 %.

Es wird erwartet, dass die geldpolitischen Zinssätze in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 mit dem Normalisierungsprozess fortfahren, wobei sich das Tempo je nach Inflationsbedingungen unterscheiden dürfte. Die Auswirkungen dieser geldpolitischen Anpassungen auf die wirtschaftliche Aktivität bleiben ein zentrales Thema.

Insgesamt bleiben die Risiken für den Ausblick ausgewogen, wie im World Economic Outlook vom Juli 2025 dargelegt, auch wenn einige kurzfristige Risiken stärker in den Vordergrund gerückt sind. Dazu zählen Aufwärtsrisiken für die Inflation, insbesondere im Dienstleistungssektor, sowie mögliche Spillover-Effekte aus geopolitischen oder handelspolitischen Spannungen.

Vorbehaltlich dieser zusätzlichen Einschätzungen verweisen wir auf die in unserem Jahresbericht 2024 dargelegten relevanten Annahmen.

2. Entwicklung des Unternehmens und seiner Segmente

Wir sind als Investmentholding tätig, die sich auf Minderheitsbeteiligungen an wachstumsorientierten Unternehmen konzentriert und daher nur sehr begrenzten Einfluss auf das Tagesgeschäft und die operative Leistung unserer Portfoliounternehmen hat. Außerdem haben wir in der Vergangenheit keine Betriebserträge erwirtschaftet, und wir gehen davon aus, dass dies auch in H2 2025 der Fall sein wird.

Als Investmentholding besteht unser langfristiges Ziel grundsätzlich in der Realisierung von Gewinnen aus unseren Investitionen, die von dem Preis, zu dem wir investieren, und dem Preis, zu dem wir Positionen verkaufen können, beeinflusst werden. Beide Faktoren werden von den makroökonomischen Bedingungen (insbesondere Vermögenspreise und WACC-Modelle), unserer Fähigkeit, Gelegenheiten zu finden und Positionen zu attraktiven Bedingungen zu

veräußern, und den zugrunde liegenden makroökonomischen Faktoren, die die Nachfrage und die Preisgestaltung für die von unseren Portfoliounternehmen angebotenen Dienstleistungen und Produkte bestimmen, beeinflusst. Diese Faktoren sind allesamt schwer zu planen und vorherzusagen und hängen in hohem Maße von Veränderungen der wirtschaftlichen Entwicklung und der Finanzierungsmärkte ab, auf die wir keinen Einfluss haben.

Als Minderheitsinvestor legen wir nur sehr begrenzte finanzielle und operative Informationen über unsere Portfoliounternehmen offen, und wir sind der Ansicht, dass man sich nicht übermäßig auf diese Informationen als Indikator für den Gesamterfolg der 029 Group SE verlassen sollte.

Wir sind in einem Umfeld tätig, das einem ständigen Wandel unterworfen ist. Im zweiten Halbjahr 2025 werden wir voraussichtlich weiterhin von Fall zu Fall prüfen, ob wir Kapital für hochwertige potenzielle Gelegenheiten bereitstellen sollen. Um solche Chancen nutzen zu können, müssen wir uns Kapital an den Aktien- oder Fremdkapitalmärkten beschaffen oder unsere Kreditfazilität in Anspruch nehmen, was eine angemessene Stabilität und ein geeignetes Umfeld für die Kapitalbeschaffung im Jahr 2025 voraussetzt, die uns möglicherweise nicht zur Verfügung stehen.

Unser Ausblick wurde zusammen mit dem Risiko- und Chancenbericht erstellt und ist aufgrund der im Risiko- und Chancenbericht beschriebenen Faktoren mit einem hohen Maß an Unsicherheit behaftet, insbesondere da wir in Wachstumsunternehmen in der Frühphase investieren, die mit einem erheblichen Maß an Risiko und Unsicherheit behaftet sind.

Travel & Hospitality: Wir erwarten, dass Limestone auch im zweiten Halbjahr 2025 von der anhaltend starken Nachfrage im High-End-Segment des Reisemarktes profitiert. Besonders innovative und nachhaltige Hospitality-Konzepte stoßen auf großes Interesse. Die Markenplattformen – allen voran *Aethos* – gewinnen weiter an Bekanntheit, beflügelt durch die Eröffnung neuer Häuser in attraktiven internationalen Destinationen. Für Hotelbird rechnen wir mit solidem Wachstum aus dem Bestandsgeschäft sowie mit zusätzlichen Impulsen durch den Abschluss neuer B2B-Partnerschaften. Der fortschreitende Digitalisierungsprozess in Hotelketten, der auf Effizienzsteigerung und Kostensenkung ausgerichtet ist, wird das Wachstumspotenzial zusätzlich unterstützen.

Consumer Brands: Wir erwarten, dass unsere Verbrauchermarken von einer robusten und stabilen Konsumentennachfrage profitieren. TRIP dürfte seine Expansion in neue geografische Märkte in den USA und Europa konsequent vorantreiben und prüft dabei auch zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten zur Unterstützung des US-Wachstums. Brother's Bond wird seine internationale Expansion weiter ausbauen und neue Zielmärkte erschließen. Für Fjör wird das zweite Halbjahr entscheidend sein, um die geplante Finanzierungsrunde erfolgreich umzusetzen und damit die Basis für die nächste Wachstumsphase zu legen.

3. Gesamtprognose

Wir sind der Ansicht, dass unsere Portfoliounternehmen im Allgemeinen gut positioniert sind, um auch im derzeitigen Marktumfeld ihre Wachstumspläne umzusetzen, obwohl ihre Fähigkeit zur Kapitalbeschaffung und die damit verbundenen Bedingungen ein entscheidender Faktor für ihren Erfolg und ihre Wachstumsraten sein werden.

Die individuelle Performance der Beteiligungen sowie der Sektoren ist sowohl hinsichtlich der Höhe als auch der Eintrittswahrscheinlichkeit im Zeitverlauf schwer zu prognostizieren. Dementsprechend verwenden wir eine Durchschnittsannahme und stellen diese in der Gesamtprognose dar. Eine Abwärtsrunde oder eine fehlende Kapitalbeschaffung würde sich negativ auf unsere NAV-Prognose für den Prognosezeitraum auswirken.

Auf Portfoliobasis erwarten wir, sofern keine unvorhersehbaren Markteffekte eintreten, ein Wachstum unseres NAV zwischen 0% und +15% über den Prognosezeitraum.

D. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

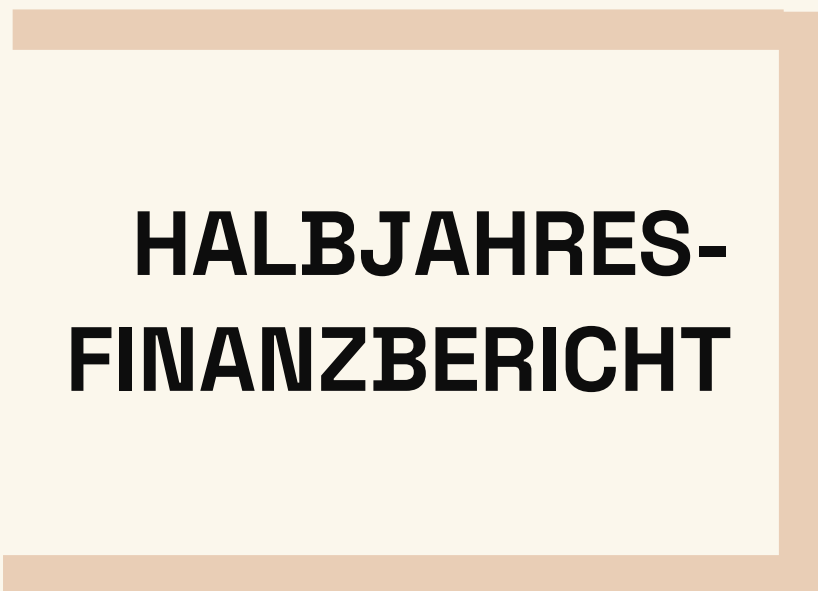
Die im entsprechenden Abschnitt des Lageberichts in unserem Geschäftsbericht 2024 dargestellten Risiken und Chance für die Entwicklung des Unternehmens gelten ohne wesentliche Änderungen auch für das zweite Halbjahr 2025.

Berlin, 26. September 2025

029 Group SE
Geschäftsführender Direktor

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Leon Sander', with a stylized flourish at the end.

Leon Sander



HALBJAHRES- FINANZBERICHT

2. HALBJAHRESFINANZBERICHT

3.1 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01.2025 BIS 30.06.2025

	Halbjahr endet am 30. Juni 2025 EUR	Halbjahr endet am 30. Juni 2024 EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	171,52	936.504,23
2. Personalkosten		
a) Löhne und Gehälter	37.625,04	48.000,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	2.583,55	290,58
	<u>40.208,59</u>	<u>48.290,58</u>
3. Abschreibungen		
a) Langfristige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	4.028,54	3.009,49
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	179.424,04	181.451,65
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.784,44	2.784,44
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.897,91	9.114,72
7. Ergebnis nach Steuern	<u>-236.603,12</u>	<u>697.422,23</u>
8. Jahresfehlbetrag	<u><u>236.603,12</u></u>	<u><u>-697.422,23</u></u>

3.2 ZWISCHENBILANZ ZUM 30. JUNI 2025

A. AKTIVA

	Geschäftsjahr zum 30. Juni 2025 EUR	Vorjahr zum 31. Dezember 2024 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionene, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.362,84	13.715,84
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.237,46	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	16.334.201,34	16.334.201,34
2. Sonstige Ausleihungen	80.000,00	80.000,00
	<u>16.414.201,34</u>	<u>16.414.201,34</u>
Summe Anlagevermögen	16.425.801,64	16.427.917,18
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
1. Sonstige Vermögenswerte	16.716,16	17.603,89
- Davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 16.053,33 (EUR 13.268,89)		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	64.994,22	196.880,09
Summe Umlaufvermögen	81.710,38	214.483,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten	24.405,51	56.647,22
Aktiva insgesamt	16.531.917,53	16.699.048,38

B. EIGEN- UND FREMDKAPITAL

	Geschäftsjahr zum 30. Juni 2025 EUR	Vorjahr zum 31. Dezember 2024 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklage	17.048.925,00	17.048.925,00
III. Verlustvortrag	6.058.595,94	6.392.802,56
IV. Jahresfehlbetrag	236.603,12	-334.206,62
Eigenkapital insgesamt	15.753.725,94	15.990.329,06
B. Rückstellungen		
I. Sonstige Rückstellungen	76.421,98	112.594,43
C. Verbindlichkeiten		
I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.262,47	11.553,92
- Davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.262,47 (EUR 11.553,92)		
II. Sonstige Verbindlichkeiten	700.507,14	584.570,97
- davon aus Steuern EUR 50,97 (EUR 12,71)		
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr EUR 700.507,14 (EUR 584.570,97)		
Verbindlichkeiten insgesamt	701.769,61	596.124,89
Eigenkapital und Verbindlichkeiten insgesamt	16.531.917,53	16.699.048,38

3.3 EIGENKAPITALSPIEGEL ZUM 30. JUNI 2025

		Halbjahr endet am 30. Juni 2025 EUR	Halbjahr endet am 30. Juni 2024 EUR
1.	Periodenergebnis	-236.603,12	703.212,44
2.	+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.028,54	3.009,49
3.	- Abnahme der Rückstellungen	-36.172,45	-31.361,43
4.	+ Abnahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	33.129,44	-27.201,23
5.	- Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-10.291,45	-167.924,10
6.	+ Zunahme anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	38,26	48,43
7.	+/- Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	-903.489,12
8.	- Zinserträge	-2.784,44	-2.784,44
9.	-/+ Zinsaufwendungen	15.897,91	9.114,72
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		-232.757,31	-362.972,78
10.	- Auszahlungen für Deinvestitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-476,00	-3.927,00
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	1.567.883,07
12.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.437,00	0,00
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		-1.913,00	1.563.956,07
13.	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	115.897,91	0,00
14.	+ Zinserträge	2.784,44	2.784,44
15.	- Gezahlte Zinsen	115.897,91	-9.114,72
16.	- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	-1.192.573,36
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		102.784,44	-1.198.903,64
17.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	-131.885,87	2.079,65
18.	+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	196.880,09	10.819,02
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		64.994,22	12.898,67

3.4 EIGENKAPITALSPIEGEL ZUM 30. JUNI 2025

	Grundkapital- Stammaktien EUR	Kapital- rücklage EUR	Bilanz- gewinn EUR	Gesamt EUR
Stand 01.01.2024	5.000.000,00	17.048.925,00	-6.392.802,56	15.656.122,44
Periodenergebnis			703.212,44	703.212,44
Saldo zum 30.06.2024	5.000.000,00	17.048.925,00	-5.689.590,12	16.359.334,88
Stand 01.07.2024	5.000.000,00	17.048.925,00	-5.689.590,12	16.359.334,88
Periodenergebnis			-369.005,82	-369.005,82
Saldo zum 31.12.2024	5.000.000,00	17.048.925,00	-6.058.595,94	15.990.329,06
Stand 01.01.2025	5.000.000,00	17.048.925,00	-6.058.595,94	15.990.329,06
Periodenergebnis			-236.603,12	-236.603,12
Saldo zum 30.06.2025	5.000.000,00	17.048.925,00	-6.295.199,06	15.753.725,94

3.5 ERLÄUTERUNGEN ZUM HALBJAHRESFINANZBERICHT ZUM 30. JUNI 2025

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS

Der Halbjahresabschluss der 029 Group SE wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes und des SEAG zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind überwiegend im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Nach § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB gilt die Gesellschaft als eine große Kapitalgesellschaft.

Der Halbjahresabschluss der Gesellschaft wurde gem. § 244 HGB in deutscher Sprache und EURO aufgestellt.

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS

Der Halbjahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

ANGABEN ZUR IDENTIFIKATION DER GESELLSCHAFT LAUT REGISTERGERICHT

Firmenname laut Registergericht:	029 Group SE
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	HRB 200678 B

ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Aktiva

Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibung vermindert.

Bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Sonstige Ausleihungen sind zum Nennwert oder zum niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Umlaufvermögen

Sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Bei Forderungen deren Einbringlichkeit mit erheblichen Risiken behaftet ist, werden Einzelwertberichtigungen vorgenommen, uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Die liquiden Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet Ausgaben, die Aufwand nach dem Stichtag darstellen.

Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden unter Ausnutzung des Wahlrechts des § 274 HGB bilanziell nicht angesetzt. Die aktiven latenten Steuern resultieren aus dem steuerlichen Verlustvortrag.

Passiva

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital und die Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 HGB werden zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

ANGABEN ZUR BILANZ

Anlagenspiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist im nachfolgenden Anlagenspiegel dargestellt:

Anlagenspiegel zum 30. Juni 2025

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2025	Zugänge	Abgänge	Anschaffungs-, Herstellungskosten 30.06.2025	Kumulierte Abschreibung 01.01.2025	Abschreibung Geschäftsjahr	Kumulierte Abschreibung 30.06.2025	Buchwert 30.06.2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	26.911,80	476,00		27.387,80	13.195,96	3.829,00	17.024,96	10.362,84
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	26.911,80	476,00		27.387,80	13.195,96	3.829,00	17.024,96	10.362,84
II. Sachanlagen								
1. andere Anlage, Betriebs- und Geschäftsausstattung	783,89	1.437,00		2.176,89	739,89	199,54	939,43	1.237,46
Summe Sachanlagen	783,89	1.437,00		2.176,89	739,89	199,54	939,43	1.237,46
III. Finanzanlagen								
1. Beteiligungen	21.482.752,26			21.482.752,26	5.148.550,92		5.148.550,92	16.334.201,34
2. Sonstige Ausleihungen	80.000,00			80.000,00	0,00		0,00	80.000,00
Summe Finanzanlagen	21.562.752,26			21.562.752,26	5.148.550,92		5.148.550,92	16.414.201,34
Summe Anlagevermögen	21.590.403,95	1.913,00		21.592.316,95	5.162.486,77	4.028,54	5.166.515,31	16.425.801,64

SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich im Wesentlichen um die periodengerechte Abgrenzung der Darlehenszinsen aus dem Convertible Bond zum Stichtag in Höhe von EUR 16.053,33 (Vorjahr: EUR 10.453,33), die am 30.09.2027 mit dem Ende der Laufzeit fällig werden. Außerdem wird eine Kautions in Höhe von EUR 639,03 (Vorjahr: EUR 4.335,00) für die Miete von Büroflächen ausgewiesen sowie ein Erstattungsanspruch einer reklamierten Lieferantenrechnung von EUR 23,80 (Vorjahr: EUR 0,00). Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

ANGABEN ÜBER DIE GATTUNG DER AKTIEN

Grundkapital

Das Grundkapital der 029 Group SE beträgt zum 30. Juni 2025 EUR 5.000.000,00 (Vorjahr: EUR 5.000.000,00) und ist eingeteilt in 5.000.000 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Stückaktie. Mit Beschlussfassung der Hauptversammlung vom 10.08.2022 erfolgte die Erhöhung des Grundkapitals um EUR 4.750.000 durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00 und mit Gewinnberechtigung mit Beginn des bei Eintragung der Kapitalerhöhung laufenden Geschäftsjahres. Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre wurde ausgeschlossen. Die Einlageverpflichtung wurde durch Sacheinlage eines Beteiligungsportfolios erfüllt.

Angaben über das genehmigte Kapital

Der Verwaltungsrat ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10.08.2022 ermächtigt, das Grundkapital bis zum 17.08.2027 einmalig oder mehrmalig um insgesamt bis zu EUR 2.500.000,00 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2022/I).

Entwicklung der Kapitalrücklagen

Die Kapitalrücklage in Höhe von insgesamt EUR 17.048.925,00 wurde wie folgt erbracht:

Soweit als der Einbringungswert des eingebrachten Beteiligungsportfolios den Ausgabebetrag der dafür gewährten neuen Aktien im Rahmen der beschlossenen Kapitalerhöhung von EUR 4.750.000,00 überstieg, wurde diese Differenz in Höhe von EUR 17.008.925,00 in die Kapitalrücklage eingestellt. Des Weiteren erfolgte eine Zuzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von EUR 40.000,00.

ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU RÜCKSTELLUNGEN

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von EUR 76.574,30 (Vorjahr: EUR 83.859,43) betreffen im Wesentlichen Abschluss- und Prüfungskosten, Kosten für die Finanzbuchhaltung sowie Aufwendungen für die Vergütungen des Verwaltungsrats und haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten bestehen im Wesentlichen aus den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 1.262,47 (Vorjahr: EUR 116.788,66)

sowie aus sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 700.507,14 (Vorjahr: EUR 95.045,93).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 1.262,47 haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die sonstigen Verbindlichkeiten bestehen gegenüber der Apeiron Investment Group Ltd. aus einem Darlehen in Höhe von EUR 688.448,19 (Vorjahr: EUR 81.148,89) welches in Höhe von 5,5% per annum bezogen auf den Nominalbetrag der jeweils geleisteten Darlehensmittel verzinst wird, sowie in Höhe von EUR 9.687,53 (Vorjahr: EUR 9.687,53) und EUR 2.320,45 (Vorjahr: EUR 2.320,45) jeweils aus Verrechnungskonten. Weiterhin bestehen Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus zu zahlender Umsatzsteuer in Höhe von EUR 50,97 (Vorjahr: EUR 1.840,63).

Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 12.058,95 haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr sowie in Höhe von EUR 688.448,19 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu 5 Jahren.

ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Im Berichtszeitraum wurden keine Umsatzerlöse erzielt.

Sonstige betriebliche Erträge

Im Berichtszeitraum bestehen die sonstigen betrieblichen Erträge hauptsächlich aus der Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen in Höhe von EUR 171,52 (Vorjahr: EUR 33.015,11). Im Vorjahr bestanden die sonstigen betrieblichen Erträge hauptsächlich aus dem Verkauf von Anteilen an der Emerald Stay SA, welcher einen Erlös in von EUR 1.567.883,07 sowie einen Veräußerungsgewinn in Höhe von EUR 903.489,12 erzielte.

Abschreibungen

Die Abschreibungen bestehen aus der planmäßigen Abschreibung von immateriellen Vermögensgegenständen in Höhe von EUR 3.829,00 (Vorjahr: EUR 3.009,49) sowie Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von EUR 199,54 (Vorjahr: EUR 0).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen überwiegend aus Mietaufwendungen für unbewegliche Wirtschaftsgüter in Höhe von EUR 6.103,34 (Vorjahr: EUR 16.175,06), aus Versicherungsaufwendungen in Höhe von EUR

12.516,24 (Vorjahr: EUR 12.513,60), aus Werbeaufwendungen in Höhe von EUR 17.850,00 (Vorjahr: EUR 17.850,00) für das Bewerben der Aktien, Rechts- und Beratungskosten in Höhe von EUR 45.034,08 (Vorjahr: EUR 30.563,75) im Wesentlichen im Zusammenhang mit den Hauptversammlungen, mit der Börsenzulassung, aus Abschluss- und Prüfungskosten in Höhe von EUR 49.379,58 (Vorjahr: EUR 73.407,53) im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen sowie der Prüfung des Jahresabschlusses sowie aus Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von EUR 15.000,00 (Vorjahr: EUR 15.000,00).

Periodenfremde Aufwendungen

Unter den periodenfremden Aufwendungen wurde im Berichtszeitraum bis 30. Juni 2025 eine Bafin-Abrechnung des Jahres 2023 erfasst. Im Vorjahr wurden keine periodenfremden Aufwendungen generiert.

Ertäge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögen

Die Zinserträge in Höhe von EUR 2.784,44 (Vorjahr: EUR 2.784,44) resultieren im Wesentlichen aus der Verzinsung der Ausleihung (Convertible Bond) in Höhe von 7,00 % per annum, bezogen auf den Nominalbetrag der jeweils geleisteten Darlehensmittel, wobei die Zinsen nach der 30/360 Zinsmethode taggenau abgerechnet werden.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 15.897,91 (Vorjahr: EUR 9.114,72) resultieren im Wesentlichen aus Zinsaufwendungen für das Darlehen der Apeiron Investment Group Ltd., wobei die einzelnen abgerufenen Beträge mit jeweils 5,50 % per annum bezogen auf den Nominalbetrag verzinst werden. Im Berichtszeitraum wurden keine Darlehensbeträge getilgt.

UNTERSCHRIFT GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR

Berlin, 26. September 2025

Ort, Datum



Leon Sander



VERANTWORT- LICHKEITS- ERKLÄRUNG

3. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Ich versichere nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der 029 Group SE der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, 26 September 2025

029 Group SE
Geschäftsführender Direktor



Leon Sander

4. HAFTUNGSAUSSCHLUSS/ KONTAKT

VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen widerspiegeln. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten der 029 Group SE bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen. Solche Aussagen können die zukünftigen Marktbedingungen und das wirtschaftliche Umfeld, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, den erfolgreichen Erwerb oder die erfolgreiche Veräußerung von Portfoliounternehmen oder Beteiligungen sowie Maßnahmen staatlicher Stellen betreffen. Sollte eines der oben genannten Risiken oder andere Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, die diesen Aussagen zugrunde liegen, als unrichtig erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die 029 Group SE hat weder die Absicht noch übernimmt sie eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen.

ABWEICHUNGEN AUS TECHNISCHEN GRÜNDEN

Aus technischen Gründen (z.B. durch die Umwandlung von elektronischen Formaten) kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Halbjahresbericht enthaltenen und den zum elektronischen Bundesanzeiger in Deutschland eingereichten Rechnungslegungsunterlagen kommen. In diesem Fall gilt die zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichte Fassung als die verbindliche Fassung.

Dieser Halbjahresbericht wurde am 26. September 2025 veröffentlicht.



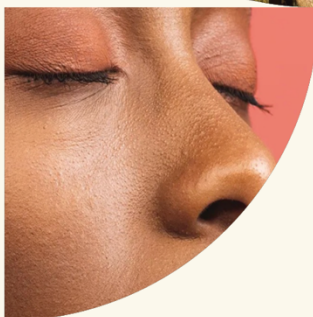
zer
tw
nine



KONTAKTINFORMATIONEN / HERAUSGEBER

029 Group SE

Kurfürstendamm 14
10719 Berlin
Deutschland



Telefon +49 30 9921 13 426

ir@029-group.com

<https://www.029-group.com/>



Bezirksgericht: Charlottenburg
HRB-Nummer: 200678 B

